



Mit der Verlängerung der Stadtbahn Messe Freiburg können Fahrgäste das Messegelände, das neue SC-Stadion und das Gewerbegebiet Nord besser erreichen. Nach Angaben der Freiburger Verkehrs AG gehört die Haltestelle Stadion zu den technisch anspruchsvollsten Deutschlands.

FOTO: ANJA LIMBRUNNER



Verlängerung Stadtbahn Messe

Bessere Anbindung für die Fahrgäste in Freiburg

Zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember geht die Verlängerung der Stadtbahn Messe in Betrieb. Damit werden das Messegelände, das neue SC-Stadion und das Gewerbegebiet Nord besser durch das Stadtbahnnetz der Freiburger Verkehrs AG (VAG) erschlossen.

Von Pia Hemme

FREIBURG. „Das neue Stück Freiburger Stadtbahn scheint auf den ersten Blick nicht besonders lang und aufregend, doch das täuscht“, sagt Stephan Bartosch, Vorstand der Freiburger Verkehrs AG (VAG). Mit seiner hochkomplexen Stadionhaltestelle, der Messeandienung und seiner Tieflage sei die neue Anbindung jedoch „recht spektakulär und nicht nur im Freiburger Netz einzigartig“.

Am 13. Dezember geht die Verlängerung der Stadtbahn Messe nach knapp zweijähriger Bauzeit in Betrieb. Dann können Fahrgäste das Messegelände, das neue SC-Stadion und das Gewerbegebiet Nord besser erreichen.

Bauherrin des rund 17,6 Millionen Euro teuren Projekts ist die Freiburger Verkehrs AG. Von den Gesamtkosten entfallen rund 4,3

Millionen Euro auf die nachträglich eingeplante Stadionhaltestelle.

Die Stadtbahn Messe ist ein Teil des Gesamtprojekts Stadtbahn Vauban, Rotteckring und Messe. 85 Prozent der förderfähigen Kosten werden von Bund und Land übernommen. Die Stadionhaltestelle wird zu 50 Prozent vom Land gefördert. Den Rest der Kosten trägt die Stadt Freiburg. Die Stadtbahn Vauban ist seit 2006 in Betrieb, die Stadtbahn Rotteckring seit dem Frühjahr 2019. Der letzte fehlende Abschnitt des Gesamtprojekts ist die Querspange vom Fahnenbergplatz zur Robert-Koch-Straße. Sie ist Teil des aktuellen Stadtbahnausbauprogramms 2030.

Streckenabschnitt wird 300 Meter lang in Tieflage geführt

Die 970 Meter lange Strecke, von der rund 635 Meter auf Rasengleis verlaufen, führt zur barrierefreien Endstation Messe Freiburg. Die entlang der Trasse liegende neue Haltestelle Stadion befindet sich auf Höhe des heutigen Messeboulevards und der Stadionzufahrt. Sie besitzt einen Einzel- und Doppelbahnsteig. Zudem ist die Station mit drei hintereinanderliegenden Bahnsteigen und zehn Spezialweichen mit Überlauferstücken ausgestattet. Letztere dienen dazu,

Erschütterungen zu minimieren und die Forschungsarbeiten der Technischen Fakultät an der Universität Freiburg zu schützen. Zudem befindet sich dort ein Gebäude zur Überwachung und Steuerung der Besucherströme bei Stadionbetrieb. Zur Führung der Stadionbesucher wurde eine Vorzone zur SC-Stadionhaltestelle mit Fußgängerleiteinrichtung und Verkehrszeichenbrücke errichtet. „Damit ist sie eine der technisch anspruchsvollsten Stadtbahnhaltestellen Deutschlands“, schreibt die Freiburger Verkehrs AG.

Hier halten die Straßenbahnen im Regelbetrieb nur stadteinwärts. Wenn der SC Freiburg in seinem

neuen Stadion Heimspiele austrägt oder bei Großkonzerten und -veranstaltungen auf dem Messegelände wird auch in stadtauswärtiger Richtung gehalten.

Eine weitere Besonderheit des neuen Streckenabschnitts ist, dass dieser auf einer Länge von gut 300 Metern am Flughafen vorbei in Tieflage geführt wird. Das maximale Maß der Tieferlegung beträgt etwa 1,60 Meter von der Oberkante Schiene zur Oberkante des Flugplatzgeländes. Die dafür benötigte Stützmauer wurde vom Freiburger Graffiti-Künstler Tom Brane gestaltet (siehe Artikel oben rechts). Stadt- und Naturlandschaften, Sehenswürdigkeiten und Alltagsszenen,

Menschen, Tiere und Gegenstände, Stimmungen und Gefühle sind auf der zwischen 50 Zentimeter und 1,8 Meter hohen Mauer abgebildet. Beim Aufsichtsgebäude an der Stadionhaltestelle überwiegen Fußballmotive.

76 Park-and-Ride-Plätze und eine Busumsteigeanlage

Von der bisherigen Endhaltestelle „Technische Fakultät“ wird die Stadtbahn über den Knotenpunkt Madisonallee/Emmy-Noether-Straße in Mittellage weitergeführt und quert nach etwa 100 Metern die stadteinwärtige Fahrbahn der Madisonallee. Die Trasse endet in einer Wendeschleife mit zwei Weichen und einer Gleiskreuzung im Bereich des Knotenpunkts Madisonallee/Hermann-Mitsch-Straße. In deren Zentrum wurde ein Technik- und Sozialgebäude mit Fahrerhaltungsräumen errichtet. Von der Wendeschleife aus quert ein breiter Übergang mit Lichtsignalanlage die Madisonallee in Richtung Messegelände und Sicken-Arena.

Darüber hinaus sind 76 Park-and-Ride-Plätze und eine Busumsteigeanlage entstanden. Hier werden Busverkehre aus Stadt und Umland mit dem Freiburger Stadtbahnnetz verknüpft.

Daten und Fakten auf einen Blick

Maßnahme: Verlängerung der Stadtbahn Messe Freiburg
Bauherr: Freiburger Verkehrs AG
Baukosten: rund 17,6 Millionen Euro, davon entfallen rund 4,3 Millionen Euro auf die nachträglich eingeplante Stadionhaltestelle
Fördermittel: Bund und Land übernehmen 85 Prozent der förderfähigen Kosten, die Stadion-

haltestelle wird zu 50 Prozent vom Land Baden-Württemberg gefördert, den Rest trägt die Stadt Freiburg
Bauzeit: 4/2019 bis 12/2020
Gleisbau: rund 635 Meter lang ist der Rasenbahnkörper, rund 475 Meter davon sind Asphaltgleis
Park-and-Ride-Plätze: 76
Länge des Streckenabschnitts: 970 Meter

Graffiti eines Künstlers ziert die Betonstützwände

FREIBURG. Der Freiburger Graffiti-Künstler Tom Brane hat im Auftrag der Freiburger Verkehrs AG das Aufsichtsgebäude bei der Stadionhaltestelle sowie die rund 320 Meter lange Betonstützwand entlang des Fuß- und Radwegs von der Wendeschleife Messe bis zur Stadionhaltestelle gestaltet. Bei den dreimonatigen Arbeiten verbrauchte der Künstler geschätzt 300 bis 400 Spraydosen.

Die Idee des Künstlers, die Farbkodierungen der Freiburger Stadtbahnlinien aufzugreifen und in diesen Farben dann die entlang des Weges liegenden Sehenswürdigkeiten abzubilden, stieß bei den Auftraggebern auf große Zustimmung. So sind einzelne Bereiche, in denen nur eine Linie verkehrt, fast komplett einfarbig: Je mehr Linien in einem bestimmten Abschnitt parallel verkehren, desto bunter wird die Szenerie.

Für Tom Brane war es nach eigenen Angaben das bislang größte und detailreichste Projekt, an dem er täglich bis zu sechs Stunden gearbeitet hat. „Die Inspiration für die Motivauswahl stammt aus meinem Leben in Freiburg. Mit fast allen Locations verbinde ich Erinnerungen und habe diese in die Bilder einfließen lassen.“ (ph)

Stadtauswärts nur an Spieltagen und bei Konzerten

FREIBURG. Die Haltestelle „Stadion“ wird stadtauswärts nur bei Heimspielen des SC Freiburg und bei großen Open-Air-Konzerten auf dem Messegelände bedient.

Für die Rückfahrt wurde ein Leitsystem entwickelt. Vom Stadion kommend rund 100 Meter vor der Haltestelle können sich die Fahrgäste für einen von drei Korridoren entscheiden. An deren Eingang steht die jeweilige Fahrtrichtung der dort wartenden Züge. Von der erhöhten Leitstellenwarte aus koordinieren Verkehrsmeister der VAG das Geschehen. (ph)

Arbeitsgemeinschaft Ausführung der Erd-, Straßen-, Asphalt und Pflasterarbeiten



Ausführung der Gleisarbeiten



ZÜRCHER
GLEISBAU
INGENIEURBAU
TIEFBAU
 Zürcher Bau GmbH
 Robert-Zürcher-Str. 1-6,
 77974 Meibenheim
 Tel. 07824-64650, www.zuercher.de

Passgenaue Lösungen. Verlag, Vergabe, Agentur, Kongresse.

Ob Medien, Dienstleistungen oder Fortbildungen: Als erfahrener Dienstleister für den öffentlichen Dienst bieten wir passgenaue Lösungen.

www.staatsanzeiger.de/unternehmen

HANNING & KAHL
Mit uns fahren Sie sicher ins Ziel.
 Technologie und Service rund um die Schiene.

 www.hanning-kahl.de

SCHLEITH
BAUT AM PROJEKT STADTBahn MESSE FREIBURG
 TIEFBAU SPEZIALTIEFBAU STRASSENBAU ASPHALTECHNIK
 INGENIEURBAU KRAFTWERKSBAU BRÜCKENBAU HOCHBAU
 SCHLÜSSELFERTIGBAU ROHBAU INDUSTRIEBAU WASSERBAU
 UMWELTECHNIK BAUWERKINSTANDESETZUNG SANIERUNG
 RÜCKBAU DEMONTAGE BAUSTOFFRECYCLING ROHSTOFF-
 VERSORGUNG STOFFSTROM- UND FLÄCHENMANAGEMENT
 BETON- UND ASPHALTMISCHWERKE STEINBRÜCHE schleith.de
WIR GRATULIEREN HERZLICH ZUR FERTIGSTELLUNG

Umweltprüfung, Umweltbaubegleitung, Ausgleichsmaßnahmen und Monitoring

faktorgrün

Landschaftsarchitekten bdla Beratende Ingenieure
 Freiburg · Rottweil · Heidelberg · Stuttgart · www.faktorgruen.de